

# Inhaltsverzeichnis

<b>A Grundlagen</b>		4.5	Klinische und kausale Heterogenität . . . . .	102
		4.6	Offene Fragen für die Zukunft . . . . .	103
			Literatur . . . . .	105
<b>1</b>	<b>Was ist Klinische Psychologie? Definitionen, Konzepte und Modelle . . . . .</b>	<b>3</b>		
	<i>H.-U. Wittchen, J. Hoyer</i>			
1.1	Was ist Klinische Psychologie? . . . . .	4		
1.2	Interdisziplinäre Grundorientierung . . . . .	6		
1.3	Was sind psychische Störungen? . . . . .	7		
1.4	Modellperspektiven in der Klinischen Psychologie . . . . .	11		
1.5	Herausforderungen . . . . .	23		
	Literatur . . . . .	24		
<b>2</b>	<b>Diagnostische Klassifikation psychischer Störungen . . . . .</b>	<b>27</b>		
	<i>H.-U. Wittchen</i>			
2.1	Abnorm oder normal – Krank oder gesund? . . . . .	28		
2.2	Warum brauchen wir eigentlich eine Klassifikation psychischer Störungen? . . . . .	33		
2.3	Einteilungsgesichtspunkte für Klassifikationssysteme . . . . .	35		
2.4	Die Internationale Klassifikation der Krankheiten (ICD) in ihrer 10. Revision . . . . .	40		
2.5	Die DSM-IV-TR-Klassifikation . . . . .	42		
2.6	Die Definition psychischer Störungen nach 2012? . . . . .	53		
	Literatur . . . . .	54		
<b>3</b>	<b>Epidemiologische Beiträge zur Klinischen Psychologie . . . . .</b>	<b>57</b>		
	<i>H.-U. Wittchen, F. Jacobi</i>			
3.1	Warum ist die Epidemiologie relevant? . . . . .	58		
3.2	Epidemiologische Grundlagen und Konzepte . . . . .	59		
3.3	Epidemiologische Befunde . . . . .	69		
3.4	Ungelöste Forschungsfragen . . . . .	87		
	Literatur . . . . .	89		
<b>4</b>	<b>Familiäre Transmission psychischer Störungen . . . . .</b>	<b>91</b>		
	<i>R. Lieb, S. Knappe</i>			
4.1	Was heißt familiäre Transmission psychischer Störungen? . . . . .	92		
4.2	Transmissionsmodelle . . . . .	93		
4.3	Untersuchungsmethoden . . . . .	93		
4.4	Zum Zusammenspiel von genetischen und Umweltfaktoren . . . . .	100		
			5	<b>Lernpsychologische Grundlagen . . . . .</b>
				<i>M. Rinck, E. S. Becker</i>
			5.1	Grundlagen und Grundbegriffe . . . . .
			5.2	Lernpsychologische Grundlagen der Verhaltenstherapie . . . . .
			5.3	Neuere Entwicklungen. . . . .
				Literatur . . . . .
			6	<b>Kognitiv-affektive Neurowissenschaft: Emotionale Modulation des Erinnerns, Entscheidens und Handelns . . . . .</b>
				<i>Th. Goschke, G. Dreisbach</i>
			6.1	Wozu kognitiv-affektive Neurowissenschaft in der Klinischen Psychologie? . . . . .
			6.2	Definition, Klassifikation und Funktion von Emotionen . . . . .
			6.3	Determinanten von Emotionen . . . . .
			6.4	Neurobiologische Grundlagen der Interaktion von Emotion und Kognition . . . . .
			6.5	Emotionale Einflüsse auf das Gedächtnis . . . . .
				Literatur . . . . .
			7	<b>Differentiellpsychologische Aspekte und ihr Nutzen für die Klinische Psychologie</b>
				<i>T. Hensch, A. Strobel</i>
			7.1	Differentielle und Klinische Psychologie: Grundlegende Konzepte . . . . .
			7.2	Klinische Persönlichkeitskonzepte mit differentiellpsychologischer Herangehensweise
			7.3	Biopsychologische Persönlichkeitstheorien, biologische Einzeltraits und Klinische Psychologie
			7.4	Korrelative Persönlichkeitstheorien und Klinische Psychologie . . . . .
			7.5	Klinische Psychologie und interindividuelle Besonderheiten der Emotion, Motivation und Kognition . . . . .
			7.6	Resümee . . . . .
				Literatur . . . . .
			8	<b>Biopsychologische Grundlagen . . . . .</b>
				<i>C. Kirschbaum, M. Heinrichs</i>
			8.1	Biopsychologie und Klinische Psychologie . . . . .
			8.2	Anatomie und Funktion des Nervensystems . . . . .
			8.3	Endokrinologische Grundlagen . . . . .

8.4	Immunologische Grundlagen . . . . .	213	12.3	Entwicklungskonzepte . . . . .	305
8.5	Gene und Verhalten . . . . .	219	12.4	Der Mensch als emergentes System . . . . .	309
	Literatur . . . . .	221	12.5	Kognitive Entwicklungsneuropsychologie am Beispiel des prospektiven Gedächtnisses . . . . .	311
<b>9</b>	<b>Psychopharmakologische Grundlagen . . . . .</b>	<b>223</b>	12.6	Fazit . . . . .	314
	<i>Th. Köhler</i>			Literatur . . . . .	315
9.1	Überblick . . . . .	225	<b>13</b>	<b>Soziale Bedingungen psychischer Störungen</b>	<b>319</b>
9.2	Synaptische Übertragung . . . . .	225		<i>M. Pinquart</i>	
9.3	Einzelne Transmittersysteme und ihre pharmakologische Beeinflussung . . . . .	227	13.1	Die Bedeutung sozialer Faktoren für die Klinische Psychologie . . . . .	320
9.4	Pharmakologische Beeinflussung der synaptischen Übertragung . . . . .	233	13.2	Soziodemografische Einflüsse auf die Entstehung und den Verlauf psychischer Störungen . . . . .	321
9.5	Psychopharmaka im Überblick . . . . .	236	13.3	Einflüsse der sozialen Umgebung . . . . .	322
9.6	Neuroleptika und die Behandlung . . . . . der Schizophrenie . . . . .	237	13.4	Gestörte Verarbeitung sozialer Informationen . . . . .	328
9.7	Antidepressiva, Phasenprophylaktika, Antimanika und die Behandlung affektiver Störungen . . . . .	242	13.5	Dysfunktionale Einstellungen und Kompetenz- defizite . . . . .	330
9.8	Antidementiva und die Behandlung von Demenzen . . . . .	247	13.6	Soziale Prozesse in der psychologischen Beratung und Psychotherapie . . . . .	333
9.9	Anxiolytika, Sedativa und Hypnotika . . . . .	249	13.7	Resümee . . . . .	333
9.10	Psychostimulanzien und ADHS . . . . .	254		Literatur . . . . .	334
9.11	Medikamente zur Behandlung substanzbedingter Störungen . . . . .	255	<b>14</b>	<b>Occupational Health Psychology – Gegenstand, Modelle, Aufgaben . . . . .</b>	<b>337</b>
	Literatur . . . . .	258		<i>P. Richter, J. Wegge</i>	
<b>10</b>	<b>Neuropsychologische Grundlagen . . . . .</b>	<b>259</b>	14.1	Fehlbelastungen und gesundheitliche Auswirkungen in der Arbeitswelt . . . . .	338
	<i>S. Gauggel</i>		14.2	Occupational Health Psychology . . . . .	339
10.1	Was ist Neuropsychologie? . . . . .	260	14.3	Modelle der Beziehung zwischen Belastung und Gesundheit . . . . .	344
10.2	Wichtige historische Entwicklungsschritte . . . . .	260	14.4	Gestaltung gesundheitsfördernder Arbeit . . . . .	348
10.3	Methoden der Neuropsychologie . . . . .	263	14.5	Notwendige weitere Entwicklungsschritte . . . . .	355
10.4	Neuropsychologische Diagnostik . . . . .	266		Literatur . . . . .	356
10.5	Neuronale Netzwerke . . . . .	267	<b>15</b>	<b>Die Versorgung von Patienten mit psychischen Störungen . . . . .</b>	<b>361</b>
10.6	Neuronale Plastizität . . . . .	269		<i>H. Schulz, D. Barghaan, U. Koch, T. Harfst</i>	
10.7	Neuropsychologische Störungen . . . . .	270	15.1	Rechtliche und versicherungsrechtliche Voraussetzungen . . . . .	362
10.8	Neuropsychologische Therapie . . . . .	281	15.2	Stationäre und teilstationäre psychotherapeutische Versorgung . . . . .	365
10.9	Fazit und Perspektive . . . . .	284	15.3	Ambulante psychotherapeutische Versorgung . . . . .	368
	Literatur . . . . .	285	15.4	Abschätzung des Versorgungsgrades . . . . .	373
<b>11</b>	<b>Verhaltensmedizinische Grundlagen . . . . .</b>	<b>287</b>	15.5	Fazit und Ausblick . . . . .	377
	<i>U. Ehlert</i>			Literatur . . . . .	379
11.1	Warum »Verhaltensmedizin«? . . . . .	288			
11.2	Zentrale theoretische Konzepte der Verhaltensmedizin . . . . .	291			
11.3	Anwendung der Verhaltensmedizin . . . . .	295			
	Literatur . . . . .	299			
<b>12</b>	<b>Entwicklungspsychologische Grundlagen . . . . .</b>	<b>301</b>			
	<i>R. Oerter, M. Altgassen, M. Kliegel</i>				
12.1	Entwicklungspsychologie als Basis der Klinischen Psychologie . . . . .	302			
12.2	Bedingungsfaktoren für gesunde und pathologische Entwicklung . . . . .	302			

## B Basiskurse – Verfahren

<b>16 Diagnostische Prozesse in der Klinischen Psychologie und Psychotherapie</b> . . . . .	383	<b>19.4 Psychotherapeutische Richtungen und Verfahren</b> . . . . .	461
<i>H.-U. Wittchen, J. Hoyer</i>		<b>19.5 Interventionen ohne direkte Therapeuten- anleitung</b> . . . . .	472
16.1 Ohne Diagnose keine Intervention: Von der Diagnose zur Indikation und Therapie .	384	<b>19.6 Resümee</b> . . . . .	472
16.2 Der diagnostische Prozess im Überblick . . . . .	386	Literatur . . . . .	473
16.3 Makroebene: Ablauf von Eingangsuntersuchung und klassifikatorischer Diagnostik . . . . .	387	<b>20 Psychoedukation</b> . . . . .	477
16.4 Erfassung sonstiger medizinischer Beschwerden	400	<i>S. Mühlig, F. Jacobi</i>	
16.5 Erfassung von Biographie, Persönlichkeit und aktueller Lebenssituation . . . . .	403	20.1 Beschreibung des Verfahrens . . . . .	478
16.6 Richtlinien für die Diagnosestellung . . . . .	407	20.2 Wirkprinzipien und Ziele . . . . .	478
16.7 Mikroebene . . . . .	407	20.3 Durchführung . . . . .	479
16.8 Therapiebegleitende Diagnostik . . . . .	414	20.4 Indikation und Wirksamkeit . . . . .	485
Literatur . . . . .	416	Literatur . . . . .	488
<b>17 Verhaltensanalyse und Verhaltens- modifikation auf der Basis lernpsychologischer Erkenntnisse</b> . . . . .	419	<b>21 Ressourcenaktivierung</b> . . . . .	491
<i>S. Narciss</i>		<i>K. Beesdo-Baum</i>	
17.1 Lernpsychologische Grundannahmen und Erkenntnisse . . . . .	420	21.1 Beschreibung des Verfahrens . . . . .	492
17.2 Verhaltensanalyse . . . . .	424	21.2 Wirkprinzipien . . . . .	493
17.3 Verhaltensmodifikation . . . . .	428	21.3 Durchführung . . . . .	494
Literatur . . . . .	432	21.4 Indikation . . . . .	499
<b>18 Gesprächsführung in der Klinischen Psychologie und Psychotherapie</b> . . . . .	435	21.5 Wirksamkeit . . . . .	499
<i>J. Hoyer, H.-U. Wittchen</i>		Literatur . . . . .	501
18.1 Gesprächsführung in unterschiedlichen Arbeits- gebieten der Klinischen Psychologie . . . . .	436	<b>22 Motivierende Interventionsstrategien</b> . . . . .	503
18.2 Gesprächsvoraussetzungen . . . . .	437	<i>J. Hoyer, Th. Lang</i>	
18.3 Grundprinzipien verhaltenstherapeutischer Gesprächsführung . . . . .	441	22.1 Beschreibung des Verfahrens . . . . .	504
18.4 Spezielle Zielsetzungen . . . . .	443	22.2 Wirkprinzipien . . . . .	505
18.5 Resümee . . . . .	447	22.3 Durchführung . . . . .	506
Literatur . . . . .	448	22.4 Indikation . . . . .	508
<b>19 Klinisch-psychologische und psychotherapeutische Verfahren im Überblick</b> . . . . .	449	22.5 Wirksamkeit . . . . .	509
<i>H.-U. Wittchen, J. Hoyer, L. Fehm, F. Jacobi, J. Junge-Hoffmeister</i>		Literatur . . . . .	510
19.1 Was sind klinisch-psychologische Interventionen – Was ist Psychotherapie? . . . . .	450	<b>23 Operante Verfahren</b> . . . . .	511
19.2 Was sind definierte Ziele einer Psychotherapie?	455	<i>J. Junge-Hoffmeister</i>	
19.3 Der psychotherapeutische Kontext und allgemeine Rahmenbedingungen . . . . .	456	23.1 Beschreibung des Verfahrens . . . . .	512
		23.2 Wirkprinzipien . . . . .	512
		23.3 Durchführung . . . . .	515
		23.4 Indikation . . . . .	525
		23.5 Wirksamkeit . . . . .	525
		Literatur . . . . .	527
		<b>24 Reizkonfrontationsmethoden</b> . . . . .	529
		<i>P. Neudeck, Th. Lang</i>	
		24.1 Beschreibung der Verfahren . . . . .	530
		24.2 Wirkprinzipien . . . . .	530
		24.3 Durchführung . . . . .	533
		24.4 Indikation . . . . .	540
		24.5 Wirksamkeit . . . . .	540
		Literatur . . . . .	541

<b>25 Kognitive Therapieverfahren</b> . . . . .	543	30.2 Phasen der Therapieevaluation . . . . .	613
<i>S. Mühlig, A. Poldrack</i>		30.3 Überblick zum Forschungsstand bei verschiedenen Interventionsverfahren . . . . .	627
25.1 Beschreibung der Verfahren . . . . .	544	30.4 Die Erforschung von Wirkfaktoren und Wirkmechanismen . . . . .	631
25.2 Wirkprinzipien . . . . .	545	30.5 Die perfekte therapeutische Intervention . . . . .	635
25.3 Durchführung . . . . .	550	Literatur . . . . .	638
25.4 Indikation . . . . .	560		
25.5 Wirksamkeit . . . . .	561		
25.6 Ausblick . . . . .	562		
Literatur . . . . .	563		
<b>26 Trainings der Selbstsicherheit, sozialer Fertigkeiten und der Kommunikation</b> . . . . .	565		
<i>S. Helbig-Lang, M. Klose</i>			
26.1 Beschreibung der Verfahren . . . . .	566		
26.2 Wirkprinzipien . . . . .	569		
26.3 Durchführung . . . . .	569		
26.4 Indikation . . . . .	573		
26.5 Wirksamkeit . . . . .	574		
Literatur . . . . .	575		
<b>27 Stressbewältigungs- und Problemlöse- trainings</b> . . . . .	577		
<i>A. Bittner, S. Helbig-Lang</i>			
27.1 Beschreibung der Verfahren . . . . .	578		
27.2 Wirkprinzipien . . . . .	578		
27.3 Durchführung . . . . .	580		
27.4 Indikation . . . . .	582		
27.5 Wirksamkeit . . . . .	583		
Literatur . . . . .	584		
<b>28 Entspannungsverfahren</b> . . . . .	587		
<i>U. Ruhl, I. Hach, H.-U. Wittchen</i>			
28.1 Beschreibung der Verfahren . . . . .	588		
28.2 Wirkprinzipien . . . . .	589		
28.3 Durchführung . . . . .	589		
28.4 Indikation . . . . .	597		
28.5 Wirksamkeit . . . . .	598		
Literatur . . . . .	599		
<b>29 Therapeutische Vereinbarungen: Hausaufgaben und Verhaltensverträge</b> . . . . .	601		
<i>L. Fehm, S. Helbig-Lang</i>			
29.1 Beschreibung des Verfahrens . . . . .	602		
29.2 Wirkprinzipien . . . . .	602		
29.3 Durchführung . . . . .	603		
29.4 Indikation . . . . .	606		
29.5 Wirksamkeit . . . . .	607		
Literatur . . . . .	607		
<b>30 Entwicklung und Beurteilung therapeutischer Interventionen</b> . . . . .	609		
<i>F. Jacobi</i>			
30.1 Perspektiven der Interventionsforschung: Das Wechselspiel zwischen Entwicklung und Beurteilung . . . . .	610		
		<b>C Störungen</b>	
		<b>31 Psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter</b> . . . . .	643
		<i>U. Ravens-Sieberer, M. Erhart, L. Dettenborn-Betz, H. Cronjäger, B. Möller</i>	
		31.1 Definition, Klassifikation und Epidemiologie . . . . .	644
		31.2 Diagnostik . . . . .	648
		31.3 Risiko- und Schutzfaktoren . . . . .	650
		31.4 Regulationsstörungen . . . . .	652
		31.5 Emotionale Störungen (Ängste, Depressionen) . . . . .	656
		31.6 Störungen des Sozialverhaltens . . . . .	662
		31.7 Störungen im Zusammenhang mit Substanz- konsum . . . . .	665
		31.8 Behandlung . . . . .	668
		31.9 Resümee . . . . .	668
		Literatur . . . . .	669
		<b>32 Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitäts- störungen (ADHS)</b> . . . . .	673
		<i>F. Petermann, U. Ruhl</i>	
		32.1 Grundlagen . . . . .	678
		32.2 Klassifikation und Diagnostik . . . . .	678
		32.3 Epidemiologie . . . . .	681
		32.4 Ätiologie . . . . .	682
		32.5 Behandlung . . . . .	686
		32.6 Zukunftsperspektiven . . . . .	691
		32.7 Resümee . . . . .	691
		Literatur . . . . .	692
		<b>33 Störungen durch Substanzkonsum: Eine Einführung</b> . . . . .	697
		<i>G. Bühringer, S. Behrendt</i>	
		33.1 Einführung . . . . .	698
		33.2 Klassifikation und Diagnostik . . . . .	700
		33.3 Ätiologie . . . . .	706
		33.4 Spontanverlauf . . . . .	707
		33.5 Epidemiologie . . . . .	707
		33.6 Behandlung . . . . .	708
		33.7 Prävention . . . . .	710
		33.8 Ausblick auf DSM-V und ICD-11 . . . . .	712
		Literatur . . . . .	713

<b>34 Drogenmissbrauch und -abhängigkeit</b> . . . . .	715	38.9 Behandlung	835
<i>H. Kufner, C. Metzner</i>		38.10 Rehabilitation	847
34.1 Störungsbild	716	38.11 Resümee	851
34.2 Klassifikation und Diagnostik	716	Literatur	852
34.3 Epidemiologie	717	<b>39 Bipolare Störungen</b>	857
34.4 Ätiologie, Spontanverlauf und Rückfall	718	<i>T.D. Meyer, M. Bauer</i>	
34.5 Behandlung	727	39.1 Was sind bipolare Störungen?	858
34.6 Resümee	738	39.2 Klassifikation	860
Literatur	739	39.3 Diagnostik	861
<b>35 Alkoholmissbrauch und -abhängigkeit</b> . . . . .	743	39.4 Epidemiologie und Verlauf	864
<i>J. Lindenmeyer</i>		39.5 Entstehungsbedingungen	866
35.1 Störungsbild	744	39.6 Intervention	869
35.2 Klassifikation und Diagnostik	747	Literatur	875
35.3 Epidemiologie	750	<b>40 Depressive Störungen:</b>	
35.4 Ätiologie und Spontanverlauf	751	<b>Major Depression und Dysthymie</b>	879
35.5 Behandlung	757	<i>K. Beesdo-Baum, H.-U. Wittchen</i>	
35.6 Resümee	764	40.1 Was sind depressive Störungen?	880
Literatur	765	40.2 Klassifikation und Diagnostik	881
<b>36 Nikotinabhängigkeit</b> . . . . .	767	40.3 Epidemiologie	885
<i>E. Hoch, C.B. Kröger</i>		40.4 Störungsverlauf	889
36.1 Tabak – Eine Superdroge	768	40.5 Entstehungsbedingungen	890
36.2 Klassifikation und Diagnostik	768	40.6 Interventionsansätze	898
36.3 Epidemiologie	771	40.7 Resümee	910
36.4 Ätiologie, Spontanverlauf und Rückfall	771	Literatur	911
36.5 Behandlung	774	<b>41 Panik und Agoraphobie</b>	915
36.6 Resümee	780	<i>T. In-Albon, J. Margraf</i>	
Literatur	781	41.1 Störungsbild und Klassifikation	916
<b>37 Pathologisches Glücksspielen</b>		41.2 Epidemiologie und Verlauf	918
<b>und vergleichbare Störungen</b>	783	41.3 Erklärungsmodelle	920
<i>A. Kräplin, G. Bühringer</i>		41.4 Risikofaktoren	922
37.1 Störungsbild	784	41.5 Diagnostik	925
37.2 Klassifikation und Diagnostik	784	41.6 Stand der Therapieforschung	926
37.3 Epidemiologie	787	41.7 Behandlung	927
37.4 Ätiologie, Spontanverlauf und Rückfall	788	41.8 Offene Fragen	933
37.5 Behandlung	792	41.9 Resümee	933
37.6 Andere pathologische Formen exzessiver		Literatur	933
Verhaltensweisen	793	<b>42 Generalisierte Angststörung</b>	937
37.7 Resümee	794	<i>J. Hoyer, K. Beesdo-Baum</i>	
Literatur	795	42.1 Diagnostik und Klassifikation	938
<b>38 Psychotische Störungen und Schizophrenie</b>	797	42.2 Epidemiologie	940
<i>E.-R. Rey</i>		42.3 Ätiologie	941
38.1 Störungsbild	799	42.4 Spontanverlauf	947
38.2 Diagnostik und Klassifikation	802	42.5 Behandlung	947
38.3 Epidemiologie	805	42.6 Offene Fragen	949
38.4 Verlauf	808	42.7 Resümee	950
38.5 Von der familiären (genetischen) Übertragung		Literatur	951
der Krankheitsdisposition zur Molekulargenetik	813	<b>43 Soziale Phobie</b>	953
38.6 Biochemische Theorien	823	<i>L. Fehm, S. Knappe</i>	
38.7 Neurophysiologische, neuropsychologische		43.1 Diagnostik und Klassifikation	954
und psychophysiologische Faktoren	827	43.2 Epidemiologie	955
38.8 Das Vulnerabilitäts-Stress-Modell	832		

43.3	Ätiologie und Verlauf	956	48.4	Ausgewählte Störungsbilder	1043
43.4	Behandlung	959	48.5	Messung von Stressphänomenen	1048
43.5	Zukunftsperspektiven	966	48.6	Generelle Überlegungen zur Behandlung stressabhängiger körperlicher Beschwerden	1048
43.6	Resümee	967	48.7	Resümee	1050
	Literatur	967		Literatur	1051
<b>44</b>	<b>Spezifische Phobien</b>	<b>971</b>	<b>49</b>	<b>Esstörungen</b>	<b>1053</b>
	<i>E. S. Becker</i>			<i>C. Jacobi, M. de Zwaan</i>	
44.1	Störungsbild	972	49.1	Störungsbild und Klassifikation	1054
44.2	Diagnostik und Klassifikation	973	49.2	Epidemiologie	1059
44.3	Epidemiologie	975	49.3	Diagnostik	1060
44.4	Ätiologie	975	49.4	Differenzialdiagnose und Komorbidität	1062
44.5	Behandlung	977	49.5	Ätiologie	1062
44.6	Resümee	981	49.6	Behandlung	1067
	Literatur	982	49.7	Kognitive Verhaltenstherapie: Ziele und Behandlungsschwerpunkte	1071
<b>45</b>	<b>Posttraumatische Belastungsstörung</b>	<b>985</b>	49.8	Resümee	1078
	<i>S. Schönfeld, A. Boos, J. Müller</i>			Literatur	1079
45.1	Diagnostik und Klassifikation	986	<b>50</b>	<b>Sexuelle Störungen</b>	<b>1083</b>
45.2	Epidemiologie	990		<i>Ph. Hammelstein, J. Hoyer</i>	
45.3	Ätiologie	993	50.1	Störungsbild	1084
45.4	Behandlung	998	50.2	Diagnostik und Klassifikation	1085
45.5	Resümee	1001	50.3	Epidemiologie	1090
	Literatur	1002	50.4	Ätiologie	1091
<b>46</b>	<b>Zwangsstörungen</b>	<b>1005</b>	50.5	Verlauf	1094
	<i>H. S. Reinecker</i>		50.6	Behandlung	1095
46.1	Grundlagen	1006	50.7	Offene Fragen	1098
46.2	Störungsbild und diagnostische Kriterien	1006	50.8	Resümee	1098
46.3	Epidemiologie	1007		Literatur	1099
46.4	Ätiologie	1008	<b>51</b>	<b>Persönlichkeitsstörungen</b>	<b>1101</b>
46.5	Beginn und Verlauf	1011		<i>P. Fiedler</i>	
46.6	Behandlung	1013	51.1	Störungsbild	1102
46.7	Resümee	1017	51.2	Klassifikation	1103
	Literatur	1018	51.3	Diagnostik	1104
<b>47</b>	<b>Somatoforme Störungen</b>	<b>1021</b>	51.4	Epidemiologie	1105
	<i>A. Martin, W. Rief</i>		51.5	Ätiologie	1105
47.1	Störungsbild	1022	51.6	Verlauf und Prognose	1109
47.2	Diagnostik und Klassifikation	1023	51.7	Behandlung	1110
47.3	Epidemiologie	1027	51.8	Resümee	1118
47.4	Ätiologie	1028		Literatur	1119
47.5	Verlauf	1031			
47.6	Behandlung	1032			
47.7	Ungelöste Probleme	1036			
47.8	Resümee	1036			
	Literatur	1037			
<b>48</b>	<b>Stressabhängige körperliche Beschwerden</b>	<b>1039</b>			
	<i>U. M. Nater, B. Ditzen, U. Ehlert</i>				
48.1	Was ist Stress?	1040			
48.2	Ätiologie	1041			
48.3	Klassifikation	1042			

**Anhang**

Glossar	1125
Stichwortverzeichnis	1141
Quellenverzeichnis	1157